

Zwischenbericht Integrations- und Schnittstellenmanagement**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
26.04.2012	Sozialausschuss

Sachverhalt:

Seit November 2010 ist die neue Integrationsfachkraft der Stadt Gummersbach (Frau Wagstyl) mit dem Aufbau des sog. „Integrations- und Schnittstellenmanagements“ beauftragt. Ziel hierbei ist die Vernetzung und Optimierung von Bildungsbiographien der Kinder vom Kindergarten bis in das Berufsleben.

Schlechte Sprachkenntnisse, Berührungängste, verschiedene Kulturkreise oder sozial schwierige Familienverhältnisse führen noch heute zu einer Benachteiligung von Kindern mit Migrationshintergrund im Bildungssystem. Mit Blick auf die demografische Entwicklung in den kommenden Jahren muss jedoch jedes Kind auf dem Bildungsweg „mitgenommen“ werden.

Durch Sprachförderung, Alltagspatenschaften und/oder Nachhilfe-Unterricht soll langfristig ein ehrenamtliches Netzwerk entstehen, mit dem die allgemeine Integration gefördert wird und gleichzeitig die Potenziale aller Kinder ausgeschöpft werden.

Mit jeweils verschiedenen Schwerpunkten wurden 2010 in Bernberg und 2011 in Derschlag zwei erste Projekte begonnen, die in den folgenden Jahren nach und nach auf das gesamte Stadtgebiet ausgedehnt werden sollen. So wurde in Bernberg ein ehrenamtliches Paten- und Integrationsnetzwerk aufgebaut und in Derschlag ein Netzwerk initiiert, in dem die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus verbessert werden soll.

Frau Wagstyl wird in der Sitzung diese Projekte, erste Ergebnisse ihrer Arbeit und die weitere Planung ihrer Aufgaben vorstellen.